

Verkehrswacht Harz-Braunlage u. U. e.V.

## **Aufmerksamkeit durch die Geschwindigkeitsdisplays erhöhen!**

Die landesweit sinkenden Corona-Infektionszahlen beleben auch den Tourismus im Oberharz. Einhergehend damit ist eine Zunahme des Kraftfahrzeugverkehrs im Betreuungsgebiet der Verkehrswacht Harz-Braunlage u. U. festzustellen.



Aus diesem Grund hat der Vorstand um Michael Krause die vereinseigenen Geschwindigkeitsdisplays zeitnah wieder in Betrieb genommen.

Gemeinsam mit Schatzmeister Carsten Adam montierte M. Krause ein Geschwindigkeitsdisplay auf der Lauterberger Straße, Höhe Einmündung „Am Zoll“, aus Richtung Bad Lauterberg.

Hier hatten Anlieger den Eindruck, dass Autofahrer zum Teil mit wesentlich höherer Geschwindigkeit als den innerstädtisch erlaubten 50 km/h herein kamen.

Beobachtungen durch die Verkehrswachtler bestätigten den Eindruck und nach der Installation konnten sie eine sichtbare Reduzierung der Geschwindigkeit feststellen.

Waren zuvor am Ortseingang Geschwindigkeiten von 70 km/h und mehr an der Tagesordnung, reduzierten die Fahrzeugführer ihre rasante Fahrt

- Dank der angezeigten Geschwindigkeit und den entsprechenden Smiley's so stark-, dass sie innerhalb des gesetzlichen Rahmen weiterfahren.



Das zweite Display installierten der stellv. Vorsitzende Sven Langer und der Geschäftsführer Christian Kellner in Hohegeiß, Kirchstraße, wo ähnliche Beobachtungen, wie in der Kernstadt gemacht worden waren.

Auf Wunsch des Vorsitzenden Michael Krause hatte Björn Langer die Warnschwelle des Displays zuvor so programmiert, dass die mahnenden Piktogramme erst ab 55 km/h zur Geltung kommen.

Dies würde laut Michael Krause dem tatsächlichen Fahrverhalten eher entsprechen und vermutlich zu einer höheren Akzeptanz durch die Verkehrsteilnehmer führen.

W. Langer, sen.